

K. u. k. Hofbuchhandlung Wilhelm Fried
in Wien, Graben 27.

[16874]

Soeben ist erschienen der

Publicationen des österr. Central- vereins für Milchwirtschaft

Nr. 3.

Die

Molkerei - Genossenschaften in Oesterreich

und deren Besteuerung.

Von

Dr. Franz Freiherrn von Myrbach

o. ö. Professor der politischen Oekonomie
a. d. Univ. Innsbruck.

Gr. 8°. 42 Seiten.

Brosch. 1 M 20 J. Rabatt 25%.

Im vorigen Jahre wurden ausgegeben:

Nr. 2.

Unsere Milchwirtschaft.

Vortrag

gehalten in der Generalversammlung des
Vereins am 11. Februar 1893

von

F. Charousek, Molkereiconsulent.

gr. 8°. 21 S. Brosch. 80 J. Rabatt 25%.

Nr. 1.

Das Molkereiwesen in Dänemark und Schleswig-Holstein.

Von

Heinrich Marešch, Pohrlitz.

gr. 8°. 48 Seiten. Brosch. 1 M 20 J.

Rabatt 25%.

Da die Auflage durch den Bedarf innerhalb
des Vereins nahezu vergriffen ist, so stehen nur
noch wenige Exemplare à condition zur Ver-
fügung. Wir bitten nach Möglichkeit fest resp.
bar verlangen zu wollen.

Hochachtungsvoll

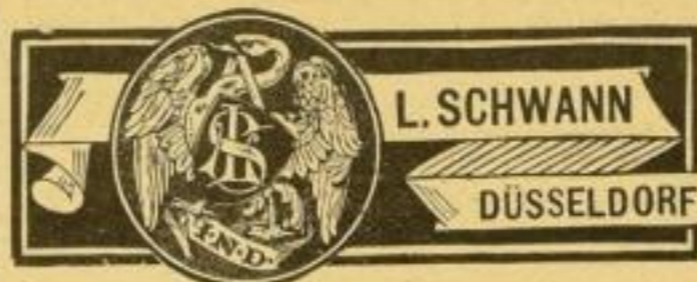
K. u. k. Hofbuchhandlg. Wilhelm Fried.

[16905] Soeben erschien:

Adressbuch der Stadt Metz 1894

mit deutschem u. französischem Text.

Preis 6 M (5 M 40 J no. bar).

Metz. Deutsche Buchhandlg.
(Georg Lang).

15764]

Soeben ist erschienen:

Das gesammte preussisch-deutsche Gesetzgebungs-Material.

Die Gesetze und Verordnungen,

sowie

die Ausführungs-Anweisungen, Erlasse,
Verfügungen etc. der preussischen und
deutschen Centralbehörden,

zusammengestellt und herausgegeben

von

G. A. Grotefend,

Geheimem Regierungsrath.

Jahrgang 1894. Heft 1.

50 J ord., 38 J netto, 35 J bar.

Frei-Exemplare 11/10.

Jährlich erscheinen etwa 8 Hefte zum un-
gefährten Gesamtpreise von 8 M, die nicht nur
die Gesetze, sondern auch sämtliche Ausführ-
ungsanweisungen und alle übrigen Erlasse
des betreffenden Jahrganges enthalten, die für
Preußen resp. für das Deutsche Reich Gesetzes-
wert haben.

Grotefend's Material bietet eine vorzüg-
liche Ergänzung jeder Gesetz-Sammlung, in
erster Linie der Grotefend'schen Gesetz-Samm-
lung 1806-1891. Den Besitzern derselben
kann es ohne weiteres als Fortsetzung gesandt
werden. Ich stelle zu diesem Zwecke auch die
Jahrgänge 1892 und 1893 broschiert gern
à cond. zur Verfügung; Heft 1 des Jahrganges
1894 bitte ich, wo eine allgemeine Versendung
beabsichtigt ist, in größerer Anzahl à cond. zu
verlangen.

Jahrgang 1893

ist mit dem kürzlich versandten 6. Hefte voll-
ständig geworden.Preis: brosch. 7 M ord., 5 M 25 J no.,
4 M 70 J bar;geb. 8 M 50 J ord., 6 M 60 J netto,
6 M 5 J bar.

In der Höhe Ihrer Continuation auf
komplette Jahrgänge versende ich diesen Band
unverlangt und nehme nicht abgesetzte Exemplare
bereitwilligst zurück.

Düsseldorf, 10. April 1894.

L. Schwann.

[16925] Soeben erschienen und wurden nach
den eingegangenen Bestellungen versandt:

Polnisch Blut.

Roman

von

Nataly von Eschstruth.

Zweite Auflage.

2 Bände. Elegante Ausstattung.

10 M ord.; geb. 12 M ord.

Polnisch Blut, nächst Gänseliesel das be-
liebteste Werk der gefeierten Autorin, gehört
heute unbestritten zu einem der gangbarsten
Geschenkwerke des Buchhandels und wird auch
diese neue unveränderte Auflage mit der Unter-
stützung des wirklich thätigen Sortiments den
gleichen Erfolg wie Gänseliesel haben.

Wandelbilder.

Novellen und Skizzen

von

Nataly von Eschstruth.

Zweite Auflage.

1 Band.

Bekannte hochelegante Ausstattung.

5 M ord.; geb. 6 M ord.

Nataly von Eschstruth weiß durch eine reich-
gegliederte Handlung, interessante Stoffwahl zu
fesseln und durch eine abgerundete Darstellung
ein Gefühl der Befriedigung wachzurufen,
schreibt ein hervorragender Kritiker. Die Be-
liebtheit der Autorin ist heute allseitig unbe-
stritten und wird auch obiges Werk, das längere
Zeit fehlte, in der neuen Auflage viel begehrt
werden.

Bezugsbedingungen:

25% Rabatt in Rechnung, 33 1/3% Ra-
batt gegen bar.Freiexpre. 11/10, 22/20 u. mit Extra-
berechnung des Einbandes in allen Fällen.

Gebunden nur fest.

Bitte zu bestellen, sich thätigst zu verwenden
und für die Reisezeit immer auf Lager zu
halten.

Ausführlicher Prospekt über alle bei mir er-
schienenen Werke von Nataly von Eschstruth
steht umsonst zu Diensten.

Jena, den 15. April 1894.

Hermann Costenoble.